

Umrechnungskoeffizienten zur Berücksichtigung abweichender Grünlandzahlen
Gültig für die Landkreise Stendal und Altmarkkreis Salzwedel

Umrechnungstabelle: 0260004

Bodenrichtwerte mit Bezug auf die Bodengüte(z.B. GR50)

Der Bodenwert von Grundstücken von landwirtschaftlichen Grundstücken wird neben der Lage auch von der natürlichen Ertragsfähigkeit des Bodens beeinflusst. Diese wird beschrieben durch die nachgewiesenen Ergebnisse der Bodenschätzung und durch die Grünlandzahl quantifiziert. Die Tabelle enthält Umrechnungskoeffizienten für das Wertverhältnis von gleichartigen Grünlandflächen bei unterschiedlichen Grünlandzahlen.

Grünlandzahl	Umrechnungskoeffizient	Beispiel:	
20	82,00	Bodenrichtwert	3
25	85,00		-----
30	88,00		GR50
35	91,00	Grünlandzahl des Richtwertgrundstücks	50
40	94,00		
45	97,00	individuelle Grünlandzahl	60
50	100,00		
55	103,00		
60	106,00	Bodenrichtwert (60)	3 €/m² * 106,00
65	110,00		-----
70	113,00		100,00
			= rd. 3,18 €/m²